



## DIGITALER RECHTSPRECHUNGS-KOMMENTAR MONATSÜBERSICHT AUGUST 2024, AUSGABE 159

Exakt und präzise kommentieren renommierte Expertinnen  
und Experten die aktuelle Rechtsprechung.

### ARBEITSRECHT

#### Forderung aus Arbeitsvertrag

Gerhard Hauser

Ist die Jahresleistung Grundlage des Bonus, darf die Arbeitgeberin diesen während des Mutterschaftsurlaubs kürzen - ausser während der ersten acht Wochen nach Niederkunft, solange ein Arbeitsverbot gilt. Eine solche Bonuskürzung widerspricht dem Diskriminierungsverbot nicht, da ab der neunten Woche der Urlaub freiwillig sei.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [4A\\_597/2023](#) vom 15. Mai 2024

Publiziert am 28. August 2024

#### Kündigung während der Probezeit

Gerhard Hauser

An seinem ersten Arbeitstag schickte die Anwältin des Beschwerdeführers heikle Polizei- und Administrativakten, die sie ihm zustellen wollte, fälschlicherweise per Mail an einen Namensvetter in der Zollverwaltung. Dieser Empfänger durfte sie ansehen, musste sie aus seiner Treuepflicht seinem Vorgesetzten geben und der Arbeitgeber durfte den Beschwerdeführer am gleichen Tag in der Probezeit entlassen.

Kommentar zu: Urteil des Bundesverwaltungsgerichts [A-4951/2022](#) vom 17. Juni 2024

Publiziert am 28. August 2024



Webinar im Wirtschaftsstrafrecht **CHF 150.-**

**«Straftaten sollen sich nicht lohnen –  
Was Sie zur Vermögenseinziehung  
nach Art. 70 ff. StGB wissen müssen»**

Jonas D. Gassmann  
Counsel, LL.M., CIPP/E, VISCHER, Zürich

**NOV 14**  
ZOOM

13:00  
14:00

weblaw Academy

### BAU- UND IMMOBILIENRECHT

#### Interessenabwägung bei einem Gestaltungsplan

Florian Fleischmann

Das Bundesgericht hatte im Entscheid [1C\\_205/2022](#) vom 17. Juni 2024 einen Gestaltungsplan

aus der Gemeinde Grenchen im Kanton Solothurn zu beurteilen. Der Gestaltungsplan sah unter anderem einen gegenüber der Grundordnung reduzierten Waldabstand sowie eine grössere Gebäudehöhe und geringere Gebäudeabstände vor. Das Bundesgericht bemängelt in seinem Entscheid, dass bislang keine umfassende Interessenabwägung vorgenommen worden sei, und heisst entsprechend die gegen den Gestaltungsplan erhobene Beschwerde gut. Zwar dürfe ein Gestaltungsplan mit Sonderbauvorschriften von den allgemeinen baupolizeilichen Bestimmungen abweichen, die Abweichungen dürften jedoch nicht dazu führen, dass die planerisch und demokratisch abgestützte Grundordnung ihres Sinngehalts entleert werde. Daher muss die Stadt Grenchen laut Urteil ermitteln, inwieweit der Gestaltungsplan von der Grundordnung abweicht.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [1C\\_205/2022](#) vom 17. Juni 2024  
Publiziert am 12. August 2024

## ERBRECHT

### Wiederherstellung der Frist zur Ausschlagung (Art. 576 ZGB)

Martina Bosshardt

Gesuch um Wiederherstellung der Ausschlagungsfrist nachdem die Steuerverwaltung ein Nachsteuer- und Steuerhinterziehungsverfahren einleitete. Streitig war, ob das Gesuch rechtzeitig erfolgte.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [5A\\_823/2023](#) vom 05. März 2024  
Publiziert am 23. August 2024

## GESELLSCHAFTSRECHT UND FINANZMARKTRECHT

### Bis wann kann ein Aktionär einen Abschluss nach anerkanntem Standard zur Rechnungslegung verlangen?

Christoph Heinimann / Diego Haunreiter

Das Bundesgericht hat im Entscheid [4A\\_369/2023](#) vom 3. Januar 2024 entschieden, bis wann eine Aktionärsminorität einen Abschluss nach anerkanntem Standard zur Rechnungslegung verlangen kann (Art. 962 Abs. 2 OR).

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [4A\\_369/2023](#) vom 03. Januar 2024, zur Publikation vorgesehen  
Publiziert am 19. August 2024



**«Legal Prompt Engineering mit ChatGPT & Co.»**

David Schneeberger & Philip C. Hanke

FFHS Zürich, CHF 650.-  
Ganztageskurs

**OKT 30**  
Zürich

09:15  
16:45

weblaw Academy

## STRAFRECHT

### Une ordonnance de classement viole-t-elle la présomption d'innocence ?

Soubhi Bazerji

Une ordonnance de classement indiquant que la personne a tenu des propos « blessants [...] susceptibles de constituer une atteinte à la personnalité » et qui « sont clairement attentatoire à l'honneur » viole la présomption d'innocence.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [7B\\_35/2022](#) vom 22. Februar 2024  
Publiziert am 12. August 2024

### Konkludente Zustimmung zu einer Vertragsübernahme

Jil Hirzel / Luc-Emmanuel Joye / Dario Galli / Markus Vischer

In seinem Urteil 4A\_358/2023 vom 10. Oktober 2023 entschied das Bundesgericht, dass eine Vertragsgegenpartei der Vertragsübernahme durch den Käufer auf dem Weg der Singularsukzession im Rahmen einer Geschäftsübernahme qua «traditioneller Vermögensübertragung» auch konkludent zustimmen kann.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts 4A\_358/2023 vom 10. Oktober 2023

Publiziert am 30. August 2024

### Übertragung des Mietverhältnisses im Rahmen eines Betriebskaufs

Eron Gjokaj / Dario Galli / Markus Vischer

In seinem Urteil 4A\_453/2022 vom 29. August 2023 kam das Bundesgericht wie die beiden Genfer Vorinstanzen zum Schluss, dass die Vermieterin keinen wichtigen Grund anrufen kann, der ihr erlaubt, ihre Zustimmung zur Übertragung des Mietverhältnisses gemäss Art. 263 Abs. 2 OR zu verweigern.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts 4A\_453/2022 vom 29. August 2023

Publiziert am 27. August 2024

### Berechnung der Preisminderung im Gewährleistungsrecht

Suan Jung / Dario Galli / Markus Vischer

In seinem Urteil 4A\_499/2022 vom 8. August 2023 bestätigte das Bundesgericht seine bisherige Rechtsprechung zur Berechnung der Preisminderung bei Sachgewährleistungsansprüchen nach der relativen Minderungsmethode. Es hielt zudem fest, dass bei Anwendung der relativen Minderungsmethode vermutungsweise davon ausgegangen werden darf, dass der Wert der mangelfreien Sache dem von den Parteien vereinbarten Preis entspricht.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts 4A\_499/2022 vom 08. August 2023

Publiziert am 20. August 2024

### Bei Schiedsgutachten herrscht weiterhin Rechtsunsicherheit

Carine Pesch / Dario Galli / Markus Vischer

In seinem Urteil 4A\_428/2022 vom 25. September 2023 liess das Bundesgericht die Frage erneut offen, ob Schiedsgutachten sich auch verbindlich zu Rechtsfragen äussern können. Es begründete dies damit, dass die Vorinstanz selbst ausgelegt habe, was unter geldmässiger Tilgung zu verstehen sei und nicht das Schiedsgutachten diesen Begriff verbindlich festgelegt habe.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts 4A\_428/2022 vom 25. September 2023, zur Publikation vorgesehen

Publiziert am 19. August 2024

### Alleinvertriebsvertrag: Schadenersatz wegen Leistungsstörungen

Von den Schwierigkeiten in der Zuordnung von Leistungsstörungen im OR AT (hier: Lieferunterbruch und Einstellung der Produktregistrierung), den Anwendungsvoraussetzungen von Art. 82 OR und der Auslegung von Freizeichnungsklauseln

Andrea Haefeli / Carmen Stetter / Dario Galli / Markus Vischer

Im Urteil 4A\_237/2023 vom 18. April 2024 entschied das Bundesgericht, dass der von der Lieferantin wegen Auditproblemen zu verantwortende Lieferunterbruch als Schuldnerverzug (Art. 103 Abs. 1 OR) und nicht als Vertragsverletzung (Art. 97 Abs. 1 OR) qualifiziere. Ob die vereinbarte Freizeichnungsklausel nach Art. 100 Abs. 1 OR nichtig wäre, liess es offen. Weiter stelle die bewusste Einstellung der Registrierung der Vertragsprodukte eine Vertragsverletzung (Art. 97 Abs. 1 OR) dar, die faktisch einer Kündigung gleichkomme. Die Anwendung von Art. 82 OR sei daher ausgeschlossen und die Freizeichnungsklausel erfasse den vorliegenden Fall nicht.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts 4A\_237/2023 vom 18. April 2024

Publiziert am 07. August 2024

**BrownBag LegalTech Commercial**  
 «Contract Lifecycle Management für mehr Rechtssicherheit im Unternehmen»

**Oliver Elser**, HMP Solutions GmbH

OKT 02 ZOOM 13:00 14:00

weblaw Academy

Die aktuellsten juristischen Neuigkeiten werden Ihnen in den Blogs kompakt zusammengefasst.

#### ARBEITSRECHT

Fristlose Kündigung nach Abwerbeversuch

Nicolas Facincani / Ritzinger Matteo

Der sachliche Kündigungsgrund bei öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnissen

Nicolas Facincani

Keine Lohnfortzahlung bei Krankheit bei fehlender Mitwirkung an Eingliederungsmassnahmen

Nicolas Facincani

Fristlose Kündigung eines Bankdirektors

Nicolas Facincani / Ritzinger Matteo

Kein Lohn bei Arbeitsleistung für Dritte?

Nicolas Facincani

Keine adhäsionsweise Geltendmachung von arbeitsvertraglichen Ansprüchen im Strafverfahren

Nicolas Facincani

#### FAMILIEN- UND PERSONENRECHT

Le délai de six mois pour la reconnaissance de paternité prévu par l'art. 16i al. 1 let. a LAPG

André Lopes Vilar de Ouro

Nachehelicher Unterhalt bei Scheidung im Pensionsalter

Jean-Michel Ludin

Zuweisung der ehelichen Liegenschaft an den bereits ausgezogenen Ehegatten

Jean-Michel Ludin

Befristung des nachehelichen Unterhalts

Jean-Michel Ludin

#### GESELLSCHAFTSRECHT UND FINANZMARKTRECHT

Exigences (élevées) relatives à la vraisemblance de la créance

Romain Dupuis

La banque doit prouver les pertes du client

Célian Hirsch

Analyse de la portée d'une clause de confidentialité

Nicolas Rouvinez

Non-respect des règles antiblanchiment au sein d'une banque

Roxane Pedrazzini

## HANDELSRECHT

Une garantie personnelle illimitée n'est pas contraire à l'ordre public suisse

Romain Dupuis

Gültigkeit der Konkursübereinkunft mit dem Königreich Bayern

Stéphanie Oneyser

## IMMATERIALGÜTERRECHT

Réserve de l'Éleveur de Reine/ La Réserve des Reines

Nicolas Guyot

X.\_\_\_\_ / Club X.\_\_\_\_

Nicolas Guyot

LA HISPANO-SUIZA

Nicolas Guyot

Schweizerische Ärztezeitung

Nicolas Guyot

## IPR/IZPR UND ARBITRATION

La demande de révision en raison de motifs de récusation découverts après le rendu de la sentence arbitrale

Arnaud Lambelet

## OBLIGATIONENRECHT/VERTRAGSRECHT (OHNE MIET- UND ARBEITSRECHT)

La reconnaissance du receivership américain

Ismaël Boubrahimi

## ÖFFENTLICHES VERFAHRENSRECHT UND VERWALTUNGSRECHT

L'obligation d'assainir les chauffages électriques : violation de la garantie de propriété (art. 26 Cst.) ?

Margaux Collaud

## ÖFFENTLICHES WIRTSCHAFTSRECHT

Les autorisations de l'aménagement du territoire à obtenir pour les exploitants de réseau de télécommunication

Arnaud Lambelet

La procédure d'autorisation de construire relative à l'activation du facteur de correction d'une antenne de téléphonie mobile adaptative

Tobias Sievert

Atteinte à la primauté du droit fédéral et à la liberté économique par la loi genevoise sur les services de Taxi et de VTC

Margaux Collaud

## STEUERRECHT

L'assistance administrative en matière fiscale à l'égard d'un contribuable défunt (art. 18a LAAF)  
Tobias Sievert

## STRAFPROZESSRECHT

La non-applicabilité de l'art. 124a LEI à l'infraction de rupture de ban (art. 291 CP)  
Arnaud Lambelet

Le choix du domicile de notification d'une citation à comparaître personnellement  
Basilio Nunnari

## STRAFRECHT

Le recours contre la décision de suspendre la procédure (art. 55a CP)  
Arnaud Lambelet

La durée minimale de détention avant jugement nécessaire pour pouvoir imputer deux jours de détention sur la peine (art. 51 CP)  
André Lopes Vilar de Ouro

La condamnation pénale d'un politicien pour discrimination et incitation à la haine (art. 261bis CP)  
Camille de Salis

Beschwerdelegitimation bei Abtreibung  
David Meirich

Concours entre tentative de lésions corporelles graves et omission de prêter secours : le Tribunal fédéral précise sa jurisprudence  
Mathilde Boyer

Infraction commise à l'étranger : lex mitior et prescription  
Hélène Rodriguez-Vigouroux

## UMWELTRECHT

La soumission à autorisation préalable d'un lasergame en forêt  
Camille de Salis

## VERTRAGSRECHT

L'action négative en responsabilité du fait des produits et le for du lieu de commission de l'acte illicite  
Ismaël Boubrahimi

Les conditions de validité de la double représentation et du contrat avec soi-même  
Arnaud Nussbaumer-Laghzaoui

## EDITIONS WEBLAW

Der dRSK umfasst Rechtsprechungskommentare von über 100 Spezialisten auf mehr als 30 Rechtsgebieten. Die Expertenkommentierungen durchlaufen ein internes Peer Review anhand einer renommierten Redaktion, welches einen hohen Qualitätsstandard gewährleistet.

Neben den Expertenkommentierungen sind im dRSK Blog-Beiträge enthalten. Für die Inhalte dieser Beiträge

zeichnen die Verfasser und Inhaber der Blogs verantwortlich - [Liste der Blogs](#)

Der dRSK wird separat und als Teil des Informations- und Rechercheportals Push-Service Entscheide angeboten. Die Besprechungen sind über einen Zitiervorschlag und Randziffern zitierfähig.

Statistik:

Abonnentinnen und Abonnenten "digitaler Rechtsprechungs-Kommentar (dRSK)": 7820

Information und [Impressum](#):

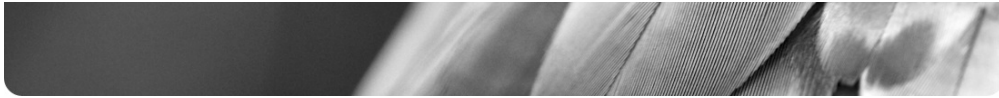
[info@weblaw.ch](mailto:info@weblaw.ch) | T +41 31 380 57 77

ISSN 1663-9995. Editions Weblaw.

Abmeldungen und Adress-Änderungen: Login unter <https://register.weblaw.ch>. Unter dem Navigationspunkt «Profildaten bearbeiten» und folgend «E-Mail Adressen» können Sie die Monatsübersicht zum dRSK abbestellen bzw. Adress-Änderungen vornehmen.

Bitte antworten Sie nicht auf diese E-Mail, sondern benutzen Sie die oben erwähnten Kontaktinformationen.

<https://drsk.weblaw.ch>



Weblaw AG | Schwarztörstrasse 22 | 3007 Bern  
T +41 31 380 57 77 | F +41 31 380 57 78 | [info@weblaw.ch](mailto:info@weblaw.ch)

